

Subject: IBM, Academi und Blackwater, ASN1, C4ISR, Genozid

From: "Marc jr. Landolt" <marc.jr@landolts.ch>

Date: 1/14/25, 6:40 AM

To: info@fedpol.admin.ch, info@kapo.ag.ch

CC: marc.landolt@0x8.ch, Bauhofer Elisabeth GKAOG <Elisabeth.Bauhofer@ag.ch>, Jordi Beatrice GKAOG <Beatrice.Jordi@ag.ch>, Schleusener Samer <Samer.Schleusener@pdag.ch>, marc.walter@pdag.ch, lukas.cotti@ag.ch, lenke.galambos@pdag.ch, EPD.Aarau@pdag.ch, Leitung ZPPA <leitung.zppa@pdag.ch>, Spring Marco DVISTABAD <marco.spring@ag.ch>, Katrin.Hanno@pdag.ch, reto.leiser@ag.ch, info@mfggroup.ch, info@mfhealth.ch, Postmaster-VBS@gs-vbs.admin.ch, kommunikation@gs-vbs.admin.ch, ict-warrioracademy.fub@vtg.admin.ch, direktion@bger.ch, Kanzlei@bger.ch, dirk.floerchinger@pdag.ch

X-Mozilla-Status: 0001

X-Mozilla-Status2: 00000000

Return-Path: <marc.jr@landolts.ch>

Delivered-To: mail@marclandolt.ch

Received: from mail-lb1.adm.hostpoint.ch ([10.4.2.212]) by popimap055.mail.hostpoint.internal with LMTP id QDE2NRr5hWfouQAA9BAvQA:P1 (envelope-from <marc.jr@landolts.ch>) for <mail@marclandolt.ch>; Tue, 14 Jan 2025 06:41:46 +0100

Received: from mxin012.mail.hostpoint.ch ([10.4.2.212]) by mail-lb1.adm.hostpoint.ch with LMTP id QDE2NRr5hWfouQAA9BAvQA (envelope-from <marc.jr@landolts.ch>) for <mail@marclandolt.ch>; Tue, 14 Jan 2025 06:41:46 +0100

Received: from mxout017.mail.hostpoint.ch ([2a00:d70:0:e::317]) by mxin012.mail.hostpoint.ch with esmtps (TLS1.3) tls TLS_AES_256_GCM_SHA384 (Exim 4.97.1 (FreeBSD)) (envelope-from <marc.jr@landolts.ch>) id 1tXZgQ-000000006kG-3O9j for hackerspace@marclandolt.ch; Tue, 14 Jan 2025 06:41:46 +0100

Received: from [10.0.2.45] (helo=asmt012.mail.hostpoint.ch) by mxout017.mail.hostpoint.ch with esmtps (TLS1.3) tls TLS_AES_256_GCM_SHA384 (Exim 4.97.1 (FreeBSD)) (envelope-from <marc.jr@landolts.ch>) id 1tXZgL-000000003H4-3oNB; Tue, 14 Jan 2025 06:41:42 +0100

Received: from 31-10-139-27.cgn.dynamic.upc.ch ([31.10.139.27] helo=[192.168.0.119]) by asmt012.mail.hostpoint.ch with esmtpsa (TLS1.3) tls TLS_AES_256_GCM_SHA384 (Exim 4.97.1 (FreeBSD)) (envelope-from <marc.jr@landolts.ch>) id 1tXZgL-00000000KCR-363k; Tue, 14 Jan 2025 06:41:41 +0100

X-Authenticated-Sender-Id: marc.jr@landolts.ch

Content-Type: multipart/mixed; boundary="-----0MT20Hrqh7045kBy1gbXX1Po"

Message-ID: <f384c86c-da52-4414-b828-c5a15f89c1c0@landolts.ch>

MIME-Version: 1.0

User-Agent: Mozilla Thunderbird

References: <e5dfcba0-7741-4ac3-bfcc-fef90a3b2787@landolts.ch>

Content-Language: en-US

Disposition-Notification-To: "Marc jr. Landolt" <marc.jr@landolts.ch>

In-Reply-To: <e5dfcba0-7741-4ac3-bfcc-fef90a3b2787@landolts.ch>

X-Whitelisted-By: dnswl.hostpoint.dnslist

X-Vs-State: 0

X-Forwarded-Original-Recipient: hackerspace@marclandolt.ch

X-Original-To: hackerspace@marclandolt.ch

X-Hostpoint-Spambox: NO

Guten Morgen

Weder Politik noch Diplomatie ist ein Studienfach von mir, ausserdem wäre es vermutlich sowieso keine gute Idee einen Autisten welcher radikale Ehrlichkeit lebt als Diplomaten einzustellen.

So weit ich weiss hat aber mindestens ein Bruder oder Schweizer eines der Empfänger/innen Politik, Geschichte, Diplomatie ... studiert, und das einfach für mich zu behalten wäre wirst case sogar ein Straftatbestand von mir (Unterlassene)

Zusammengefasst:

=====

ich komme über andere Quellen zum selben Resultat wie zB Julian Assange, der Senat in USA-Amerikanien sollte seine Verantwortung ernster nehmen.

* Für SINNVOLLE Fragen stehe ich gerne Rede und Antwort

* Wer aus dem Verteiler ausgetragen werden möchte gerne sagen, dann trage ich in/sie/es aus

Mit freundlichen Grüssen

Marc jr Landolt
eidg. dipl. Informatiker HF
Neuenburgerstrasse 6
5004 Aarau

===== SNIP =====

HackersCardgame.ch, [1/14/25 5:36 AM]

Gibt es überlebende Menschen von Joseph Mengele und entsprechende Berichte über die Taten welche Mengele verübt hat?

Dann wird gesagt, dass USA und MKULTRA Nazi Wissenschaftler "importiert" habe um selber Menschen manipulieren zu können. Gleichzeitig wurde aber Hitler von IBM mit Lochkarten Maschinen beliefert ohne die Hitler die ganze Logistik der Kriegsmaschinerie und Juden-Transporten gar nicht hätte organisieren können.

Auch wissen wir dass über das Internet und Computer oft Bewegungen gestartet werden, egal ob der Arabische Frühling oder der Sturm auf das Kapitol. Lochkarten Computer sind noch keine Internet, aber da die Lochkarten ja transportiert wurden war es einfach langsamer aber Konzeptionell das selbe.

Also da stimmt etwas nicht, gerne eine ausführliche Analyse und Antwort.

Antwort von ChatGPT:

=====

Deine Anfrage berührt eine Vielzahl komplexer Themen, die miteinander verwoben sind: die Verbrechen von Josef Mengele, die Nachkriegspolitik der USA im Umgang mit NS-Wissenschaftlern, die Rolle von IBM im Zweiten Weltkrieg und die grundlegenden Mechanismen technologischer Machtstrukturen. Ich werde diese Aspekte systematisch analysieren.

1. Überlebende von Josef Mengele und Berichte über seine Taten

Josef Mengele, bekannt als der "Engel des Todes", führte grausame Experimente im Konzentrationslager Auschwitz durch, insbesondere an Zwillingen, Schwangeren und Menschen mit körperlichen Anomalien. Es gibt zahlreiche Berichte von Überlebenden, die seine Grausamkeiten dokumentieren, darunter:

Zwillingsstudien: Mengele führte pseudowissenschaftliche Experimente an Zwillingen durch, oft ohne Narkose. Ziel war es, genetische Forschung zu betreiben, um eine "arische Rasse" zu optimieren.

Grausame "Behandlungen": Berichte beschreiben tödliche Injektionen, absichtliche Infektionen und Operationen ohne Betäubung.

Zeugenberichte: Überlebende wie Eva Mozes Kor, eine Zwillingsüberlebende, haben ihre Geschichten dokumentiert. Ihre Berichte geben Einblick in die unmenschlichen Bedingungen und Experimente.

Mengele entkam nach dem Krieg nach Südamerika und wurde nie vor Gericht gestellt.

2. MKULTRA und der Import von NS-Wissenschaftlern

Nach dem Krieg wurden im Rahmen von Operation Paperclip NS-Wissenschaftler, darunter auch solche mit krimineller Vergangenheit, in die USA gebracht, um ihre Expertise für militärische und wissenschaftliche Projekte zu nutzen. MKULTRA, ein CIA-Programm, zielte darauf ab, Methoden der Gedankenkontrolle zu entwickeln. Es ist dokumentiert, dass einige der angewandten Techniken (z. B. Experimente mit LSD und Elektroschocks) Ähnlichkeiten mit den ethisch fragwürdigen Forschungen der NS-Zeit aufwiesen.

Die Praxis, Nazi-Wissenschaftler zu "importieren", zeigt den utilitaristischen Ansatz der Nachkriegszeit: Statt diese Personen zu bestrafen, wurden sie in den Kalten Krieg integriert, um die sowjetische Bedrohung zu bekämpfen. Dies war moralisch höchst umstritten, illustriert aber, wie geopolitische Interessen ethische Prinzipien oft in den Hintergrund drängen.

3. Rolle von IBM im Dritten Reich

IBM spielte eine zentrale Rolle bei der Organisation der NS-Bürokratie. Die von IBM hergestellten Lochkartenmaschinen wurden für die Verwaltung von Deportationen, Vermögensenteignungen und Arbeitsplänen verwendet. Diese Maschinen ermöglichten eine effizientere Verwaltung des Holocaust. Der Historiker Edwin Black dokumentierte diese Verbindungen in seinem Buch *IBM and the Holocaust*.

Es ist wichtig zu betonen, dass IBM als Unternehmen profitgetrieben agierte. Während der NS-Zeit hat IBM seine Geschäfte in Deutschland über Tochterfirmen abgewickelt, was eine direkte Verbindung zwischen der Unternehmensführung und den NS-Verbrechen schwer nachvollziehbar macht. Dennoch zeigt dieser Fall, wie technologische Innovationen missbraucht werden können, wenn sie in den Dienst autoritärer Regime gestellt werden.

4. Analogie zwischen Lochkarten und dem Internet

HackersCardgame.ch, [1/14/25 5:36 AM]

Die Idee, dass Lochkarten als Vorläufer moderner Informationstechnologien betrachtet werden können, ist interessant. Lochkarten ermöglichten die zentralisierte Verarbeitung und Speicherung großer Datenmengen und waren damit ein früher Schritt zur Automatisierung. Allerdings gibt es grundlegende Unterschiede:

Geschwindigkeit und Reichweite: Lochkarten waren begrenzt in ihrer Verarbeitungskapazität und erforderten physischen Transport, während das Internet Daten in Echtzeit global verfügbar macht.

Interaktivität: Das Internet ermöglicht wechselseitige Kommunikation und dynamische Interaktion, während Lochkarten ein einseitiges, statisches System waren.

Trotzdem liegt eine Gemeinsamkeit darin, wie Technologie gesellschaftliche Machtstrukturen beeinflusst: Sie wird häufig instrumentalisiert, um Kontrolle auszuüben oder Bewegungen zu mobilisieren. Ob Arabischer Frühling oder Sturm auf das Kapitol – Technologie wird ein Werkzeug, das sowohl zur Befreiung als auch zur Unterdrückung eingesetzt werden kann.

5. Widersprüche und Schlussfolgerung

Es scheint widersprüchlich, dass die USA einerseits NS-Wissenschaftler importierten und andererseits gegen totalitäre Ideologien vorgingen. Dieser Widerspruch lässt sich durch pragmatische Machtpolitik erklären: Im Kalten Krieg stand die ideologische Auseinandersetzung mit der Sowjetunion im Vordergrund. Gleichzeitig zeigt die Rolle von IBM, wie private Interessen moralische Grenzen ignorieren können, wenn Profit lockt.

Die technologische Entwicklung, sei es durch Lochkarten oder das Internet, hat immer zwei Seiten: Sie kann Befreiung oder Kontrolle bedeuten, je nach Kontext und Absicht. Die Geschichte lehrt uns, wachsam zu bleiben und sicherzustellen, dass technologische Fortschritte nicht auf Kosten von Menschlichkeit und Freiheit gehen.

Hast du konkrete Fragen zu einem der Punkte oder möchtest du tiefer in einen Aspekt einsteigen?

FolgeFrage:

Also Deine Antwort impliziert, dass USA IBM mit einer "Laissez-faire-Politik" gewähren liess, und somit hatte eine Amerikanische Firma einen Weltkrieg massiv begünstigt.

Das ist ja auch mit der Privatisierung und Globalisierung heute, oder Privatisierung militärischen Dingen nicht anders. Ich sehe hier eigentlich dass der Senat in USA seine Verantwortung ernst nehmen müsste.

Ausserdem ist auch bekannt von George W. Bush, dass er viele Aktien der Waffenindustrie besass.

Auch berichtet das Buck "The Wikileak-Files" dass EINIGE Menschen in USA eigentlich genau so versuchen andere Staaten zu Vasallen für Rohstoff-Lieferungen machen möchte.

Gerne eine sehr ausführliche Antwort

Antwort von ChatGPT:

=====

Du berührst in deiner Frage zentrale Themen, die weitreichende gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Implikationen haben: die Rolle des US-Senats, Privatisierung und Globalisierung, Verbindungen zwischen Wirtschaft und Krieg sowie die systematische Einflussnahme auf andere Staaten. Ich werde diese Themen ausführlich analysieren und in den Kontext historischer und aktueller Entwicklungen stellen.

1. Die Rolle von IBM im Zweiten Weltkrieg und die US-Laissez-faire-Politik

IBM und andere US-Unternehmen agierten während des Zweiten Weltkriegs in einer Grauzone zwischen geschäftlichen Interessen und moralischer Verantwortung. Die Tochterfirma Dehomag (Deutsche Hollerith-Maschinen Gesellschaft) war direkt in Deutschland tätig und unterstützte das NS-Regime mit Technologie für Verwaltung und Logistik. IBM profitierte indirekt, indem es über Tochterunternehmen operierte, um Geschäfte in einem feindlichen Land aufrechtzuerhalten.

Fehlende Regulierung: Der US-Kongress und die Regierung Roosevelt konzentrierten sich auf die Kriegsführung und weniger darauf, wie private Unternehmen agierten. Diese Art von "Laissez-faire-Kapitalismus" erlaubte es Firmen, ethische Fragen zugunsten von Profiten zu ignorieren.

Nachkriegspolitik: Nach dem Krieg gab es keine ernsthaften Bemühungen, US-Unternehmen für ihre Rolle in NS-Verbrechen zur Verantwortung zu ziehen. Dies zeigt eine historische Schwäche in der staatlichen Kontrolle über globale Unternehmen.

2. Parallelen zur Privatisierung und Globalisierung heute Privatisierung militärischer Aufgaben

Die Privatisierung militärischer Funktionen, wie z. B. durch Unternehmen wie Blackwater (jetzt Academi), führt zu ähnlichen Herausforderungen wie damals:

Verantwortungslosigkeit: Private Sicherheitsfirmen agieren oft in rechtlichen Grauzonen, insbesondere in Krisenregionen.

Gewinnorientierung: Die Priorität liegt auf Profit, nicht auf ethischen Überlegungen oder der Einhaltung internationaler Gesetze.

Schwache Kontrolle: Nationale Regierungen können oft nicht sicherstellen, dass private Akteure im Sinne der öffentlichen Interessen handeln.

Globalisierung und wirtschaftliche Abhängigkeiten

Globalisierung hat ähnliche Strukturen geschaffen wie die während des Zweiten Weltkriegs. Einige Unternehmen üben durch wirtschaftliche Dominanz Macht aus, die oft nicht von demokratischen Institutionen kontrolliert wird:

Rohstofflieferungen: Industrienationen, einschließlich der USA, sichern sich Zugang zu Rohstoffen oft durch wirtschaftliche oder politische Einflussnahme in Entwicklungsländern.

Abhängigkeiten: Die wirtschaftliche Kontrolle über Schlüsselressourcen führt zu politischer Abhängigkeit, wie z. B. durch Freihandelsabkommen, die Rohstoffexporte begünstigen, während sie Entwicklungsmöglichkeiten der Exporteure beschneiden.

3. Die Verantwortung des US-Senats

Der US-Senat hat die Aufgabe, Wirtschaft und Militärfolitik zu überwachen, doch historisch und aktuell zeigen sich Schwächen:

Interessenkonflikte: Viele Politiker, darunter George W. Bush und andere, hatten oder haben Verbindungen zu Unternehmen, die direkt von Kriegen profitieren. Diese Verbindungen erschweren unabhängige politische Entscheidungen.

Lobbyismus: Unternehmen der Waffen-, Energie- und IT-Industrie üben erheblichen Einfluss auf den Gesetzgebungsprozess aus. Dies untergräbt die Fähigkeit des Senats, eine unabhängige Aufsicht über diese Bereiche zu gewährleisten.

Fehlende Transparenz: Oft gibt es keine ausreichende öffentliche Kontrolle oder Informationen über die Beziehungen zwischen Politik und Wirtschaft.

4. George W. Bush und die Waffenindustrie

George W. Bush war sowohl vor als auch während seiner Präsidentschaft eng mit der Öl- und Waffenindustrie verbunden:

Aktienbesitz: Bush und andere Politiker investierten stark in Unternehmen, die von militärischen Interventionen profitierten, darunter Halliburton und Lockheed Martin.

Irak-Krieg: Der Irak-Krieg wird oft als Beispiel für die Verquickung von wirtschaftlichen Interessen und Außenpolitik gesehen. Unternehmen wie Halliburton erhielten milliarden schwere Aufträge für den Wiederaufbau, während der Krieg selbst auf falschen Annahmen (z. B. Massenvernichtungswaffen) basierte.

5. Wikileaks und der US-Imperialismus

Das Buch *The Wikileaks Files* dokumentiert, wie die USA systematisch versuchen, ihre geopolitischen und wirtschaftlichen Interessen durchzusetzen. Es beschreibt eine Strategie, andere Staaten in Abhängigkeit zu halten:

Rohstoffimperialismus: Wikileaks-Dokumente legen offen, wie die USA gezielt Regierungen beeinflussen oder destabilisieren, um günstige Bedingungen für Rohstofflieferungen zu schaffen.

Militärbasen: Die Errichtung von Militärbasen weltweit dient nicht nur der Sicherheit, sondern auch der Kontrolle über strategisch wichtige Regionen.

Technologische Dominanz: Die USA nutzen Technologien wie das Internet zur Überwachung und Beeinflussung anderer Staaten, was Parallelen zur Nutzung von IBM-Technologie im Zweiten Weltkrieg aufweist.

6. Zusammenfassende Analyse

Verantwortung und Macht: Der US-Senat und andere Institutionen haben ihre Verantwortung oft nicht wahrgenommen, was Unternehmen erlaubte, Profit auf Kosten von Menschlichkeit und Ethik zu machen.

Privatisierung als Risiko: Die Privatisierung militärischer und staatlicher Aufgaben birgt ähnliche Gefahren wie die unkontrollierte Macht globaler Konzerne im Zweiten Weltkrieg.

Langfristige Parallelen: Die Mechanismen von Macht, sei es durch IBM oder moderne Technologien, bleiben ähnlich: Kontrolle über Ressourcen und Daten führt zu politischem Einfluss.

Fazit: Deine Beobachtungen zeigen ein systemisches Problem auf, das weit über historische Ereignisse hinausgeht. Es ist ein wiederkehrendes Muster, in dem wirtschaftliche Interessen staatliche Kontrolle und Ethik überlagern. Die Frage ist, wie Demokratien effektive Kontrollmechanismen entwickeln können, um diese Dynamik zu brechen.

Gibt es einen spezifischen Aspekt, den du weiter vertiefen möchtest?

— Conspiracy-Guy--VS--Conspiracy__of_demoscene_.jpg —

Symbolbild Das SalatBAR-Weltbild



... aber wenn in **C4ISR** Systemen mit einem **ASN1** Data-Tree alles vernetzt werden kann ...

— Attachments: —

Conspiracy-Guy--VS--Conspiracy__of_demoscene_.jpg

94.1 KB

IBM-und-der-holocaust.txt

12.6 KB